

Wichtigste Neuerungen der Version 2016 auf einen Blick

Geschäftsvorfälle wickelt die ABACUS Version 2016 dank neuen und erweiterten Funktionen einfacher ab. Dazu verhelfen beispielsweise solche zur Arbeitszeiterfassung und Reisekostenverwaltung oder eine gemeinsame Programmmaske für die Zahlungsverbuchung in den Finanzapplikationen. Auch die mobile Anwendung AbaCliK für Smartphones wurde weiterentwickelt und verwandelt dadurch das Smartphone zur Drehscheibe für den Informationsaustausch zwischen Unternehmen und seinen Mitarbeitenden.



Der gemeinsame Nenner der Weiterentwicklungen für die Version 2016 kann unter dem Oberbegriff Usability oder auf Deutsch Benutzerfreundlichkeit zusammengefasst werden. Eine besondere Erwähnung verdient die komplette Neuentwicklung des KMU-Portals AbaPay. Sie erlaubt die Erstellung von digitalisierten Rechnungen, deren gleichzeitigen Versand an Kunden und Treuhänder sowie die automatische Verbuchung in der Finanzsoftware.

Programmübergreifende Neuerungen

Allgemein

AbaCliK

- Neue Funktion "In & Out" zur automatischen Erfassung der Präsenz- und Arbeitszeit mit Hilfe der RFID-, der Barcode- oder der Geofence-Technik.

- Employee-Self-Service für die Anzeige und Anpassung der Mitarbeiterdaten wie Adress-, Zivilstandsänderung, Beantragung der Kinderzulagen, Anzeige des Personalstammdossiers mit Lohnabrechnung und Lohnausweis.
- Bei der Spesenbelegerfassung können unterschiedliche Dateianhänge in den Formaten PDF, PNG, JPEG, Word oder Excel aus diversen Quellen wie etwa Dropbox, Fotoalbum und Mail importiert werden.
- Möglichkeit zur Weiterleitung von Spesen mit oder ohne Belegbild.
- Überarbeitete tägliche, wöchentliche und monatliche Auswertungen.
- Überarbeitete Funktionen zur Suche nach Belegen auf dem iOS-Gerät oder mit Hilfe interner Volltextsuche in der App.

- Übergabe von signierten Spesenbelegen, womit die Pflicht zur Aufbewahrung der Originalbelege entfällt.
- Synchronisation der Spesenbelege in die Finanz- sowie Kreditorenbuchhaltung.

AbaPay - das Online-Portal für KMU zur Fakturierung und für die Buchhaltung

- Rechnungen, die mit Word, Excel oder anderen Softwareprogrammen erstellt wurden, können als PDF-Datei auf AbaPay hochgeladen und automatisch digitalisiert werden.
- Eine ESR-Nummer kann von AbaPay automatisch für Rechnungen aus Word oder Excel etc. generiert werden.
- PDF-Rechnungen werden von AbaPay via E-Mail an Kunden verschickt.

- Aus dem PDF wird ein Datensatz erstellt und mit automatischer Verbuchung in der Finanzsoftware an den Treuhänder übermittelt.
- Das Original-PDF einer Rechnung wird im Finanzbuchhaltungsmandanten beim Treuhänder archiviert.
- Auf AbaPay besteht eine Offenen-Posten-(OP)-Übersicht.
- ESR-Zahlungen von Kunden werden auf AbaPay mit den OP ausgeglichen und dem Treuhänder für die automatische Verbuchung in der Finanzsoftware weitergeleitet.
- Ein Versand von Mahnungen kann jederzeit vorgenommen werden.

www.abapay.ch

iPad App AbaSmart

- Für noch nicht abgeschlossene Serviceaufträge lassen sich bereits erfasste Daten mit der Zwischensynchronisation in die ABACUS Software übertragen.
- Leistungserfassung für Arbeitsgruppen mit Synchronisation in die Leistungs-/Projektabrechnung AbaProject wie etwa solche für den Gruppenchef in Reinigungsunternehmen.
- Tagesrapport Bau:
 - Zugriff auf Dokumente im Projektdossier bei der Erfassung eines Tagesrapports.
 - Bestellung von Personal, Anlagen, Material oder einem Team inklusive Mitarbeiter und/oder Anlagen für die Werkhofdisposition.

MyAbacus Portal

- Der Mandant kann im MyAbacus Portal gewechselt werden.

- Kreditorenbelege können im Portal visiert werden.
- Einnahmen/Ausgaben-Journal im Dashboard:
 - Das Journal wurde mit der Eingabemöglichkeit einer Kostenstelle und eines Projekts erweitert.
 - Die Fibu-Verbuchung kann für die Anwender optional gesperrt werden.
- Histogramme:
 - Diverse neue Einstellungen wie variables "Bis-Geschäftsjahr", "Vorzeichen umkehren" und Mehrsprachigkeit.

Tools

AbaReport

- Alle relevanten Arbeitsdialoge wurden überarbeitet:
 - Umfassende Kopierfunktionalitäten, so dass Tabellen inklusive der Relationen und Expressions kopiert werden können.
 - Komfortablere Bedienung durch neue Felder- und Reportsuche.
- Pfad auf Datenquelle kann über Input-Wert gesteuert werden.
- Reports lassen sich als Auswahl-listen verwenden.
- Optimierter Zugriff dank der Möglichkeit mehrere einzelne Kriterien zu definieren.
- Mehrfachauswahl bei Auswahl-listen.
- SQLite-Tabellen als Datenquelle und Export verfügbar.



Applikatorische Neuerungen

Finanzbuchhaltung

- Gemeinsames Zahlungsprogramm für Debi, Kredi und Fibu zur einfachsten Erfassung von Zahlungen.
- Verzinsung komplett neu:
 - Zinstypen mit eigenen Zinssätzen und Verbuchungsvorgaben
 - Staffelnzinssatz oder spezielle Mitgliederzinssätze
 - Zinsausweis
 - Zinsauszahlung mit Hilfe des ABACUS Electronic Banking möglich.
- Gemeindefinanzstatistik mit Bilanzsteuerungsreport.
- Jahresabschlusslauf arbeitet schneller und prüft optional geschäftsbereichsübergreifend Buchungen.
- Konsolidierung der 2. Kostenstellenebene möglich.
- Konsolidierung mit neuer Bewertungsmöglichkeit von Fremdwährungen insbesondere für Saldovorträge.

Debitorenbuchhaltung

- Debitoren-Inbox für die automatische Verarbeitung von gescannten oder Word-Rechnungen.
- RTF-Editor zur Integration von Datenbankfeldern und Formeln in Fire-Reports für die dynamische Aufbereitung von Absenderadressen und E-Mail-Inhalten wie zum Beispiel bei Mahnungen aus unterschiedlichen Geschäftsbereichen
- Synchronisation der Mahnhistorie mit der NEST-/IS-E-Lösung.
- Sammelzahlungen mit ESR erlauben einfachere Abstimmung des Fibu mit dem Bankkonto.

- Geschwindigkeitsverbesserungen dank neuer Speicherroutine wie etwa beim Import von ESR-Dateien.
- Bessere Protokollierung der Mutationen von Debitorenrechnungen und -zahlungen für AbaAudit.

Kreditorenbuchhaltung

- Rechnungen, die im Programm 11 direkt visiert werden, müssen zwingend den Visumsprozess durchlaufen.
- Spesenbelege aus AbaCliK werden mit Kontierungsinformationen in die Inbox übernommen, woraus automatisch ein Buchungssatz erzeugt wird.

Lohnbuchhaltung/HR

- Die Organisationsstrukturen stehen in den Reports als Selektionen zur Verfügung. Das Kumulativjournal kann zusätzlich anhand der Abrechnungsstruktur ausgewertet werden.
- Eine Inbox zur Übernahme von Spesenbelegen aus AbaCliK wurde in der Lohnsoftware integriert.
- Mit der Rückrechnungsfunktion lassen sich Mitarbeiter mit veränderten Ein- und Austrittsdaten rückrechnen.
- VESR steht als Zahlungsart zur Verfügung.
- Die Aktiv/Inaktiv-Selektion wurde erweitert und gleichzeitig vereinfacht.
- Dokumente, die in einem Mitarbeiter-Dossier abgelegt werden, sind verlinkt. Dadurch werden zum Beispiel beim Löschen oder Stornieren einer Periode auch die dazugehörigen Dokumente im Dossier entfernt. Zudem wurde damit auch der Zugriffsschutz auf Mitarbeiter-Dossiers verbessert.

- Im Buchungstext können mehr Informationen zum Buchungssatz angezeigt werden.
- Die Budgetierung wurde komplett erneuert: Sie offeriert ein flexibles, transparentes Cockpit und integriert Stellen. Auch das rollende Budget (Forecast) wird unterstützt. Die neuen strukturierten Kumulativjournale ermöglichen eine optimale Übersicht und stellen ideale Vergleichsinstrumente zur Verfügung.
- Die Stellenbeschreibung wurde als Report hinzugefügt.
- Ein Jobportal für die Bewerberverwaltung wurde in Zusammenarbeit mit dem E-Business auf der Basis des AbaShop freigeschaltet.
- In der Bewerberübersicht können sämtliche Daten angezeigt, sortiert und gefiltert werden. Ein Export ins Excel ermöglicht die Weiterverarbeitung.
- Bis zu zehn Organisationsstrukturen können erfasst werden. Die Organigrammstruktur kann exportiert und mit dem Ingentis org.manager visualisiert werden. Das Organigramm kann auf allen Windows-Plattformen und plattformunabhängig in jedem beliebigen Internet Browser aufbereitet werden.
- In der Lohnsoftware wurde das Modul ABACUS Zeiterfassung als Standard integriert. Dank dieser Ergänzung können Arbeits- und Fehlzeiten erfasst und mit dem Sollstundenkalender abgeglichen werden. In Kombination mit der mobilen Arbeitszeiterfassung lassen sich Employee-Self-Service-Lösungen optimal unterstützen.

Electronic Banking

- Das Programm 413 "Bankenstamm" wurde neuprogrammiert. Es stellt schnellere Suchfunktionen zur Verfügung.
- Es verwendet durchgängig IBAN-Kontonummern auf Stammdaten und Zahlungsformaten.
- Die Performance für Import/Export-Prozesse wurde verbessert.
- Neues Reko-Programm E592 für die Stammdaten der Begünstigten und Zahlungsempfänger.
- Die Verarbeitung von Zahlungsaufträgen aus den ABACUS Programmen Leistungs-/Projekt-abrechnung, Finanzbuchhaltung und Abalmmo wird unterstützt.



Auftragsbearbeitung

- Im Managementinformationssystem (MIS) lässt sich der Umsatz über alle Kunden und der Umsatz über alle Produkte anzeigen. Dieselben Umsatzanzeigen stehen auch für den Bereich Einkauf zur Verfügung.
- Die Eingabemaske in der Einkaufsdisposition wurde vollständig überarbeitet und neu gegliedert. Die ermittelten Beschaffungsvorschläge lassen sich nach diversen Werten sortieren und filtern. Zusätzliche Informationen wurden in der Bedarfstabelle hinzugefügt:
 - Die Produktionsdisposition wurde mit zusätzlichen Selektionskriterien ergänzt.
 - Beschaffungsvorschläge für eine Teilmenge von Kundenaufträgen können auch aufgrund einer View-Selektion erstellt werden.
 - Über die neue AbaConnect-Schnittstelle "Einkauf Disposition" ist es möglich, Bedürfnisse, die aufgrund eines AbaReports ermittelt wurden, in die Einkaufsdisposition zur Erstellung von Beschaffungsvorschlägen zu übernehmen.
- Im Programm "Lagerorte/ Lagerplätze bearbeiten" lässt sich die Darstellung so gestalten, dass ein Lagerort/-platz eines Produkts oder ein bestimmtes Produkt nach Lagerplatz/-ort aufbereitet wird.
- Im Produktstamm lassen sich Produkttexte, die im AbaShop publiziert werden, im HTML-Format erfassen.
- Für die Debitoren- und Kreditorenverbuchung wurde ein Schnittstellen-Mapping realisiert, welches ermöglicht, Informationen aus dem Auftrag und der Bestellung an die Debitoren-

respektive Kreditorenbuchung zu übergeben. Auch die durch den Anwender definierten benutzerspezifischen Felder in der Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung lassen sich abfüllen.

- Validierungs- und Vorgabeformeln stehen auch in der Auftragsbearbeitung zur Verfügung. Mit den Vorgabeformeln lassen sich diverse Berechnungen und Vorgaben ohne eine Scriptdefinition vornehmen. Über die Validierungsfunktion kann der Feldinhalt auf seine Richtigkeit hin geprüft und bei einer fehlerhaften Eingabe eine Meldung ausgegeben werden.
- Über das Programm 469 "Sprachen" lassen sich zusätzliche Sprachen definieren, um kundenrelevante Informationen in der erforderlichen Sprache abzuspeichern.
- Erweiterung der Stammdaten im Programm 411 "Produktstamm" und 443 "Kontosets", um Kontierungen bei Bedarf auf der Zeitachse und der Ebene Geschäftsbereich zu hinterlegen.
- Für die Ermittlung des MWST-Codes in einem Verkaufsauftrag oder einer Einkaufsbestellung können die Definitionen der Finanzbuchhaltung aus dem Programm 515 "Vorschläge" berücksichtigt werden. Der MWST-Code wird in diesem Fall aufgrund der Kombination aus Konto und Kostenstelle 1 vorgeschlagen.

PPS

- Der Zoomfaktor im Planmanager kann auf Wunsch fixiert werden.
- Die Balken im Gantt-Diagramm des Planmanagers lassen sich individuell vor, auf und nach dem Balken beschriften.

- Die Positionsdaten eines Produktionsauftrags können via "Drag & Drop" auf einen weiteren Produktionsauftrag übernommen werden.
- Möglichkeit des Splittings von Produktionsmengen pro Arbeitsgang.
- Automatische Übergabe der Gutstückmenge als Produktionsmenge für nachfolgende Arbeitsgänge.
- Diverse PPS-Funktionen stehen als Aktivitäten in der Business Process Engine zur Verfügung.
- Im Baugruppenexplorer lassen sich bei Mehrfachreferenzen alle Äste anzeigen.
- Für die Auswertung "Ware in Arbeit" können die maximalen Sollkosten pro Position definiert werden.
- Die Bedarfsanalyse erlaubt die Ermittlung des frühesten Liefertermins oder alternativ die kürzeste Durchlaufzeit.
- Arbeitsgänge lassen sich als Nacharbeits- oder Reparaturpositionen kennzeichnen.
- Um Ressourcennummern zu ändern, steht ein Massenänderungsprogramm zur Verfügung.

E-Business

- Individuelle Benachrichtigungen für Ereignisse wie etwa der Eingang einer Bestellung oder das Auftreten eines Fehlers können nun konfiguriert werden.
- Für die visuelle Erstellung von Expressions bietet der Editor eine Dialog-Funktion an.

Leistungs-/Projektabrechnung

- Eine Reisekostenabrechnung steht zur Verfügung. Pro Reise können Pauschalen oder Spesen gemäss Beleg erfasst, visiert und direkt über das Electronic Banking einem Mitarbeiter ausbezahlt werden.
- Im Rapportierungsprogramm und im Personalstamm gibt es eine grafische Absenzenkontrolle, damit Abwesenheiten pro Mitarbeiter sofort ersichtlich sind.
- Die Gantt-Diagramme zur Ferienübersicht und zur Planung können ausgedruckt werden.
- Serienbriefe lassen sich an Projektbeteiligte oder über mehrere Projekte wie beim CRM verschicken.

CRM

- Kommunikationsinformationen wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse können den vier Kategorien Geschäftlich, Privat, Standard und Andere zugewiesen werden.
- Geo-Daten können auch aufgrund von Selektionen direkt im ABACUS Browser angezeigt werden.
- Pro Land lässt sich ein Format für die Telefonnummern definieren. So wird beim Speichern einer Telefonnummer automatisch das gewünschte Format verwendet.
- Die Bedienung des Programms für die Einzel- und Serierendokumente wurde vereinfacht.
- Die Exchange-Synchronisation für Outlook-Termine mit freien Teilnehmern und Ressourcen wurde erweitert.
- Dubletten können mit Hilfe des Assistenten automatisch als inaktiv markiert werden, wenn eine bestimmte Punktzahl (eindeutige Übereinstimmung) erreicht ist.

- Aktivitäten lassen sich mit Formelfeldern kontextabhängig erzeugen.

Archivierung/AbaScan

- Archive lassen sich auch mandantenspezifisch erstellen.
- Neues Rekonstruktionsprogramm für Dossier und Archive, insbesondere für die Bereinigung von Verknüpfungen und Metadaten.
- Dokumente können auch per Belegdatum gefiltert werden.
- Mit EasySignature lassen sich Dokumente in Dossiers und Archiven im Hintergrund signieren (Organisationszertifikat).
- In der AbaScan-Inbox werden markierte Begriffe des Dokuments verwendet, um den Dateinamen für den Dossier-Eintrag zu bilden und Erfassungswerte für den automatischen Buchungsvorgang zu setzen.
- Im AbaScan Control steht ein Assistent für die Bereinigung von nicht vollständig verarbeiteten Scan-Jobs zur Verfügung.
- Der Zugriff auf archivierte Dokumente wird gemäss GebüV-Bestimmungen protokolliert. ♦



TREUVISION

TreuVision AG

Wilfriedstrasse 12

CH-8032 Zürich

Telefon +41 43 222 59 99

www.treuvision.ch